

MITNETZ GAS versorgt Kunden in Querfurt mit höherem Gasdruck

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) bereitet eine Gasdruckerhöhung in Querfurt vor. Gaskunden sollen künftig mit Mitteldruck statt Niederdruck versorgt werden. Ziel der Maßnahme ist die Verbesserung der Versorgungssicherheit. Betroffen ist das Gebiet Döcklitzer Tor/Johannes-Schlaf-Straße/Obhäuser Weg nördlich des Zentrums.

Der Verteilnetzbetreiber verlegt rund 15 Meter Rohrleitung mit einer Nennweite von 150 Millimetern und bindet 48 vorhandene Hausanschlüsse auf die neue Leitung um. Im Baubereich ist der Fußweg teilweise eingeschränkt. Anlieger haben jedoch Zufahrt zu den Grundstücken. Die Arbeiten beginnen ab kommende Woche und sind für insgesamt drei Wochen geplant. MITNETZ GAS investiert rund 50.000 Euro.

Die Arbeiten haben keine Auswirkungen auf die Gasversorgung. Die Monteure, welche sich ausweisen können, benötigen Zugang zu den Gashausanschlüssen. Durch die Arbeiten entstehen den Kunden keine Kosten.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld
Pressesprecherin
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH
T 0345 216 2075
E Cornelia.Sommerfeld@mitnetz-gas.de
I www.mitnetz-gas.de

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH (MITGAS). Als Verteilnetzbetreiber ist MITNETZ GAS für Planung, Betrieb und Vermarktung der gepachteten Netze verantwortlich. Die Gasnetze haben eine Gesamtlänge von rund 7.000 Kilometern und erstrecken sich über Teile der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg.